

Beschluss

des Gemeinsamen Bundesausschusses gemäß 2. Kapitel § 44 Absatz 2 Verfahrensordnung: Entscheidung über die Gewährung der sekundären Datennutzung gemäß § 25a Abs. 5 SGB V

Vom 24. September 2026

Der Unterausschuss Methodenbewertung des Gemeinsamen Bundesausschusses hat in Delegation für das Plenum gemäß § 3 Absatz 1 Satz 2 Geschäftsordnung des Gemeinsamen Bundesausschusses i.V.m. 2. Kapitel § 44 Absatz 2 Verfahrensordnung (VerfO) in seiner Sitzung am 24. September 2026 folgenden Beschluss gefasst:

Dem Antrag nach § 25a Absatz 5 Satz 2 und 3 SGB V i.V.m. 2. Kapitel 9. Abschnitt VerfO vom 21. Juli 2026 (zugegangen am 24. Juli 2026), mit Schreiben vom 24. August 2026 (zugegangen am 1. September 2026) letztmalig aktualisiert, von Frau Dr. Truc Sophia Dinh, SmartStep Data Institute GmbH Forschungsinstitut, für das Projekt mit dem Titel „Regionale und sozioökonomische Unterschiede in der Inanspruchnahme des Zervixkarzinom-Screenings in Deutschland (2021-2024)“ wird unter Berücksichtigung der Konsultation der datenvorhaltenden Stelle nach 2. Kapitel § 40 Absatz 2 Satz 3 VerfO stattgegeben. Die gemäß 2. Kapitel § 44 Absatz 3 VerfO zu veröffentlichenden Informationen sind den **Anlagen 1 und 2** zu entnehmen.

Zu diesem Beschluss ergeht ein Bescheid gemäß 2. Kapitel § 44 Absatz 2 VerfO an die Antragstellerin oder den Antragsteller.

Berlin, den 24. September 2026

Gemeinsamer Bundesausschuss
Unterausschuss Methodenbewertung
gemäß § 91 SGB V
Der Vorsitzende

van Treeck